



Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung		
Sitzungsnummer:	JSSKB 18/80	Sitzungsdatum:	19.11.2018
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	22:00 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

Anwesende Mitglieder

Sitzungsleitung

Herr Horst Lichte - SPD Tornesch Ausschussvorsitzender

Gremienmitglieder

Herr Hans-Jürgen Brede - B90/GRÜNE Tornesch Ausschussmitglied

Herr Lars Janzen - B90/GRÜNE Tornesch Ausschussmitglied

Herr Hans-Jürgen Jeschke - CDU Tornesch Ausschussmitglied (bgl.)

Herr Steffen Kretschmer - SPD Tornesch Ausschussmitglied

Frau Elena Mohr - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Kai Schmidt - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Justus Schmitt - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Frau Sabine Werner - FDP Tornesch Ausschussmitglied

Vertretung für:
Herrn Henrik
Haeder

Verwaltung

Frau Sabine Kählert - Bgm.in Tornesch Bürgermeisterin

Frau Katja Koch - Verwaltung Tornesch Amtsleiterin

Frau Caroline Schultz - Verwaltung Tornesch Fachdienstleiterin

Herr Dieter Krüger - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiter

Herr Jörg-Andreas Rechter - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiter

Frau Claudia Meinert - Verwaltung Tornesch Protokollführerin

Frau Angelika Timm - Verwaltung Tornesch Empfang

Gäste

Herr Manfred Mörker - SPD Tornesch Gast

Frau Helga Rahn - B90/GRÜNE Tornesch Fraktionsmitglied

Herr Helmut Rahn - B90/GRÜNE Tornesch Gast

Herr Gunnar Werner - FDP Tornesch Gast

Frau Berit Kolb - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiterin

Entschuldigte Mitglieder

Gremienmitglieder

Herr Henrik Haeder - FDP Tornesch

Ausschussmitglied

entschuldigt

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Beschluss über die Tagesordnung	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2018	
4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
5	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
6	Berichte der Verwaltung	VO/18/238
7	Bericht aus der offenen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit	VO/18/262
8	Antrag der Familienbildungsstätte vom 04.09.2018 auf kostenlose Nutzung des Stadtteilbüros für die Durchführung des offenen und gebührenfreien Babycafés ab Januar 2019	VO/18/259
9	Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2018; Aufstellung von mehr Sitzbänken im Tornescher Stadtgebiet	VO/18/263
10	Antrag der CDU-Fraktion zur Wiedereinführung des KiTa-Talers	VO/18/264
11	Unterhaltung der öffentlichen Spielflächen und Freizeitanlagen der Stadt Tornesch sowie Maßnahmeplanung für Ersatzbeschaffungen	VO/18/248
12	Freigabe von Mitteln für die Beschaffung von Spielgeräten an der Fritz-Reuter-Schule	VO/18/265
13	Vorstellung der Untersuchung zur Schulraumbedarfsuntersuchung hier: Zwischenstandsmeldung	VO/18/268
14	Haushaltsplanung 2019 für die Kindertagesstätten	VO/18/257
15	Haushalt 2019; Entwurf des Teilhaushaltes 3 des Amtes für soziale Dienste -Jugend, Sport, Soziales, Schule und Kultur-	VO/18/237
Nicht öffentlicher Teil		
16	Bericht der Verwaltung	
17	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
18	I. Nachtrag zum Vertrag zwischen der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Tornesch und der Stadt Tornesch zur Finanzierung der Kindertagesstätte Wachsbleicher Weg	VO/18/267

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Beschluss über die Tagesordnung

Beschluss:

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird beschlossen. Die Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 16 bis 18 in nichtöffentlicher Sitzung wird ebenfalls beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
---------------------	-----------------------	-----------------------

Beratungsverlauf:

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Die form- und fristgerechte Ladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt.

TOP 2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde
--------------	--

Beratungsverlauf:

Es werden keine Fragen vorgetragen.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2018
--------------	--

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung vom 17.09.2018 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
--------------	---

Beratungsverlauf:

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.09.2018 sind keine Beschlussfassungen erfolgt.

TOP 5	Anfragen von Ausschussmitgliedern
--------------	-----------------------------------

Beratungsverlauf:

Herr Justus Schmitt teilt mit, ihm sei zugetragen worden, auf dem Schulgelände an der Fritz-Reuter-Schule bestehe ein Rattenproblem. Er fragt, ob diese Problematik der Verwaltung bekannt sei. Frau Kählert führt aus, dass tendenziell eine verstärkte Rattenpopulation zu beobachten ist. Ob derzeit eine besondere Problematik an der Fritz-Reuter-Schule bestehe entziehe sich ihrer Kenntnis. Sie sichert eine Prüfung und ggfs. Abhilfe durch geeignete Maßnahmen zu.

TOP 6	Berichte der Verwaltung
--------------	-------------------------

Beratungsverlauf:

Herr Lichte nimmt Bezug auf die vorliegende Mitteilungsvorlage der Verwaltung und bittet um Wortbeiträge.

Sportförderung: Frau Werner bittet die derzeit gültigen Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an Tornescher Vereine und Verbände der Sitzungsniederschrift als pdf-Anlage beizufügen.

Satzung OGTS: Ergänzend zur Vorlage teilt Frau Schultz mit, dass zunächst die Ergebnisse aus der Abfrage zu den Betreuungsbedarfen an der Johannes-Schwennesen-Schule für das Schuljahr 2019/2020 abgewartet werden. Über erforderliche Änderungen bzw. eine Anpassung der Betreuungsgebühren für das kommende Schuljahr wäre ggfs. in der Februarsitzung 2019 zu beraten.

Umsetzung Konzept in der Stadtbücherei: Auf Nachfrage von Herrn Jeschke teilt Frau Kählerlert mit, dass die nicht mehr benötigten Medien der Stadtbücherei überwiegend im Rahmen des „Bücherflohmarktes“ einer Weiterverwendung zugeführt oder auch für Lesezwecke in den Grundschulen genutzt werden.

TOP 7 Bericht aus der offenen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit

Beratungsverlauf:

Herr Lichte dankt Herrn Krüger für den schriftlichen Bericht aus der offenen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit. Fragen hierzu bestehen nicht. Bevor eine aktualisierte Personal- und Kostenplanung für das Haushaltsjahr 2019 erfolgen kann, bleibt zunächst die weitere Konkretisierung des Konzeptes im Bereich der offenen Jugendarbeit abzuwarten, einhergehend mit den personellen Veränderungen, die sich im nächsten Jahr aufgrund der Beendigung der pädagogischen Ausbildung einer Teilzeit-Mitarbeiterin ergeben werden. Frau Kählerlert wünscht, dass erforderliche Veränderungen im Stellenplan einschließlich daraus entstehender Personalkosten zu einem späteren Zeitpunkt ggfs. in die Beratungen zum Nachtragshaushalt 2019 einzubeziehen wären.

TOP 8 Antrag der Familienbildungsstätte vom 04.09.2018 auf kostenlose Nutzung des Stadtteilbüros für die Durchführung des offenen und gebührenfreien Babycafés ab Januar 2019

Beschluss:

Der Ausschuss Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen beschließt:

Der Familienbildungsstätte Wedel e. V. einen Zuschuss für die Nutzung des Stadtteilbüros zur Durchführung des offenen und gebührenfreien Babycafés in Höhe der tatsächlich anfallenden Miete im Jahr 2019 (maximal 544,38 € gem. beigefügtem Antrag vom 04.09.2018) zu gewähren. Dieser Beschluss gilt ausdrücklich für das Haushaltsjahr 2019. Mit dem Ziel, dass ab dem Jahr 2020 die Familienbildung Wedel e.V. ohne Fördergelder der Stadt Tornesch die Nutzungsentschädigung für das Stadtteilbüro in voller Höhe leistet, hat die Familienbildungsstätte einen Antrag auf Erhöhung der Zuwendung beim Kreis Pinneberg zu stellen.

Abstimmungsergebnis:		
6 Ja-Stimmen	3 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Lichte nimmt Bezug auf die von der Verwaltung erstellte Beschlussvorlage und berichtet kurz über die Historie der bestehenden Problematik. Der Ausschussvorsitzende spricht sich deutlich für eine Fortsetzung des „Babycafé’s“ in den Räumlichkeiten des Stadtteilbüros aus. Im Anschluss bittet er um eine Entscheidung über die von der Verwaltung mitgeteilten Beschlussvorschläge. Herr Schmitt spricht sich für die CDU-Fraktion zur Übernahme der gesamten Mietkosten 2019 als Förderleistung durch die Stadt Tornesch aus. Frau Werner spricht sich für die FDP-Fraktion gegen eine Reduzierung bzw. den Erlass der Mietkosten aus und empfiehlt der Familienbildung Wedel e.V. in Gespräche hinsichtlich höherer Zuschüsse beim Kreis Pinneberg einzutreten. Herr Brede, Bündnis Grüne, spricht sich dafür aus, für das Jahr 2019 letztmalig eine Beteiligung der Stadt Tornesch gemäß Beschlussvorschlag b) zu leisten. Im Anschluss an diese Wortmeldungen lässt der Ausschussvorsitzende getrennt über die einzelnen Beschlussvorschläge abstimmen:

- a) 4 Ja-Stimmen / 5 Nein-Stimmen
- b) 4 Ja-Stimmen / 5 Nein-Stimmen
- c) 1 Ja-Stimme / 8 Nein-Stimmen

Über dieses Abstimmungsergebnis wird keine Zufriedenheit der Ausschussmitglieder erreicht. Auf Vorschlag von Herrn Brede, eine deutliche Entscheidung zugunsten der verlässlichen Fortsetzung des Babycafés im nächsten Jahr zu erreichen, erfolgt eine weitere Abstimmung über den Beschlussvorschlag a.), mit dem Hinweis, dass dies eine letztmalige Förderleistung der Stadt Tornesch sei und die Familienbildung aufzufordern ist, umgehend eine erhöhte Zuschussbeteiligung ab dem Jahr 2020 für die Fortsetzung „niedrigschwelliger Angebote“ beim Kreis Pinneberg zu beantragen.

TOP 9	Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2018; Aufstellung von mehr Sitzbänken im Tornescher Stadtgebiet
--------------	---

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung beschließt, in den Jahren 2019, 2020, 2021, 2022 und 2023 jährlich mindestens zwei neue Sitzbänke im Tornescher Stadtgebiet aufstellen zu lassen. Hierfür bemühen sich die einzelnen Fraktionen, geeignete Sponsoren zu gewinnen.

Die Verwaltung wird beauftragt bis zur ersten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung im Jahr 2019 die ersten zwei Standorte für neue Sitzbänke vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Ergänzend zu den Informationen, die dem Antrag der CDU-Fraktion zu entnehmen sind, ergänzt Herr Jeschke mündlich, dass ausdrücklich eine möglichst kostengünstige Umsetzung der gewünschten Maßnahmen einschließlich dem späterem Pflege- und Unterhaltungsaufwand favorisiert werde. Nach seiner Auffassung könnten z.B. Bänke durch „Firmensponsoring“ oder auch durch Spenden von Bürger/innen erworben werden, während der Städtische Bauhof den Aufbau übernimmt. Herr Rechter weist darauf hin, dass im Haushalt 2019 keine Haushaltsmittel für die gewünschten Neuanschaffungen eingeplant sind und daher eine Kostendeckung dieser zusätzlich benötigten Investitionsmittel nur durch Einsparungen in anderen Bereichen des Investitionsplanes erreicht werden könnten. Auch

Frau Werner begrüßt weitere Sitzbänke an geeigneten Standorten im Stadtgebiet. Sie bittet die Verwaltung um eine Zusammenstellung über bestehende Standorte sowie Prüfung der mitgeteilten Ergänzungswünsche lt. Vorschlag der CDU-Fraktion. Aufgrund der derzeitigen Haushaltslage der Stadt Tornesch empfiehlt Frau Werner der CDU-Fraktion jedoch, den Antrag zurückzuziehen und anstelle öffentlicher Gelder, die nicht zur Verfügung stehen, konkrete Sponsorenakquise zu betreiben. Hierbei könne auch mit einer Unterstützung aus der FDP-Fraktion gerechnet werden. Herr Kai Schmidt sichert zu, die Kosten für zwei Metallgittersitzbänke einschließlich „Aufbau in Eigenregie“ im nächsten Jahr zu übernehmen. Herr Mörker, RH als Gast, begrüßt dieses „gute Ansinnen“. Er regt an, dass auch Wünschäußerungen der Verwaltung, z.B. durch die Bürgermeisterin bei Besuchen ortsansässiger Betriebe, eine Möglichkeit sein könnten. Nach kurzer Sitzungsunterbrechung (20.15 Uhr – 20.20 Uhr) erfolgt auf Antrag der CDU-Fraktion die Abstimmung lt. geändertem Beschlussvorschlag.

TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion zur Wiedereinführung des KiTa-Talers

Beschluss: -entfällt-
Der Antrag wird zurückgezogen.

Beratungsverlauf:

Herr Justus Schmitt nimmt Bezug auf den vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion. Aus zahlreichen Gesprächen sei ihm bekannt, dass eine Wiedereinführung des „KiTa-Taler's“ ein Wunsch vieler Tornescher Bürgerinnen und Bürger ist. Frau Werner führt aus, dass auch die FDP-Fraktion sehr an einer Entlastung der Eltern durch geringere KiTa-Beiträge gelegen sei, dass freiwillige Förderungen aufgrund der derzeitigen Haushaltssituation nicht solide finanzierbar sind. Eine Gegenfinanzierung könne nur erfolgen, wenn an anderer Stelle freiwillige Leistungen „gestrichen“ werden. Herr Kretschmer weist darauf hin, dass die Entscheidung über eine Einstellung ab Januar 2017 in der Ratsversammlung im Dezember 2016 aufgrund der erforderlichen Haushaltskonsolidierung erfolgen musste. Grundsätzlich wünscht auch die SPD-Fraktion eine Wiedereinführung dieser Förderung. Da leider auch im Haushaltsjahr 2019 keine finanziellen Spielräume bestehen, ist dieser Wunsch derzeit nicht erfüllbar. Auch Herr Brede kann den Antrag der CDU-Fraktion derzeit nicht befürworten, da eine solide Gegenfinanzierung nicht gesichert sei. Frau Kählerlert bittet darum zu bedenken, dass trotz schwieriger Haushaltslage unbedingt die Schaffung weiterer Betreuungsangebote in der Stadt Tornesch mit besonderer Priorität betrachtet werden müsse.

Aufgrund des noch bestehenden Abstimmungsbedarfes in den einzelnen Fraktionen zu dieser Thematik wird der Antrag der CDU-Fraktion durch Frau Mohr auf unbestimmte Zeit zurückgezogen.

TOP 11 Unterhaltung der öffentlichen Spielflächen und Freizeitanlagen der Stadt Tornesch sowie Maßnahmeplanung für Ersatzbeschaffungen

Beschluss:

1. Der Spielplatz Prinzendamm wird mangels Nutzung aufgelöst. Die vorhandene Bank und Sandfläche bleiben jedoch bis auf weiteres erhalten. Die im Finanzplan 2018 für die Sanierung eingeplanten und lt. Beschlusslage vom 19.03.2018 mit einem Sperrvermerk versehenen Haushaltsmittel in Höhe von 25.000,00 € sind im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 in Abgang zu bringen.
2. Für die Ersatzbeschaffung der altersbedingt abgängigen und teilweise nicht mehr verkehrssicheren Spielgeräte auf den Spielflächen „Am Grevenberg“ sowie „Pastorendamm“ werden Investitionsmittel in Höhe von insgesamt 15.000,00 € in Haushaltsplan 2019 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Ergänzend zu der Beschlussvorlage informiert die Bürgermeisterin die Anwesenden mündlich über die geplanten Ersatzbeschaffungen einzelner Spielgeräte auf den Spielflächen „Am Grevenberg“ sowie „Am Pastorendamm“. Nach kurzer Aussprache über die mitgeteilten Vorschläge erfolgt die Abstimmung gemäß Beschlussvorschlag der Verwaltung.

TOP 12	Freigabe von Mitteln für die Beschaffung von Spielgeräten an der Fritz-Reuter-Schule
---------------	--

Beschluss:

Die Mittel für das Klettergerüst und das Klangspiel i.H.v. 29.000 € werden freigegeben. Die Geräte sind in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Ergänzend hierzu erläutert Frau Schultz die Beschaffenheit der ausgewählten Spielgeräte. Auf Nachfrage von Herrn Schmitt bezüglich eventuell erhöhter Lärmbelastigungen durch das Klangspiel zulasten von Anwohnern des Schulgeländes teilt Frau Schultz mit, dass ihrerseits hierzu keine konkreten Erfahrungswerte benannt werden können. Nachdem keine weiteren Wortbeiträge vorliegen erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung.

TOP 13	Vorstellung der Untersuchung zur Schulraumbedarfsuntersuchung hier: Zwischenstandsmeldung
---------------	---

Beratungsverlauf:

In Ergänzung zu dem Sachstandsbericht lt. Mitteilungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt informiert Frau Schultz die Anwesenden darüber, dass für die Stadt Tornesch Engpässe im Bereich der Schulkinderbetreuung schon für das Schuljahr 2019/2020 bestehen werden. Eine besondere Problematik bestehe darin, eine bedarfsgesteuerte Personalgewinnung zu erreichen. Dies sei begründet im allgemein vorherrschenden Fachkräftemangel für Bereiche der Kinderbetreuung aber auch der ungünstigen Arbeitszeiten in den Betreuungsangeboten an Schulen (überwiegend Teilzeitbeschäftigung am Nachmittag). Unabhängig der weiteren Ergebnisse, die in der Februarsitzung vorgestellt werden sollen, teilt Frau Schultz mit, dass bei Berücksichtigung der zurzeit bekannten Betreuungsbedarfe auch im Schuljahr 2019/2020 für Kinder aus den Klassenstufen 1-4 das vorhandene Angebot an den beiden Grundschulen insgesamt als ausreichend eingeschätzt wird, aber nicht jedes Kind einen Betreuungsplatz an der *Wunschschule* erhalten kann.

TOP 14 Haushaltsplanung 2019 für die Kindertagesstätten

Beschluss:

Auf Grundlage der eingereichten Haushaltsentwürfe der Träger, der gültigen Finanzierungsvereinbarung mit der WABE e.V. Hamburg sowie die aus der Beiratssitzung am 12.11.2018 hervorgegangenen Korrekturen wird für das Haushaltsjahr 2019 der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für laufende Zwecke (Defizitabdeckung) in Höhe von 2.666.600 € zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Die Ausschussmitglieder nehmen die zu diesem Tagesordnungspunkt zusätzlich erstellte Tischvorlage zur Kenntnis. Nach kurzer Aussprache hierüber erfolgt die Beschlussfassung gemäß Beschlussvorschlag der Verwaltung, wobei die Gesamtsumme auf den korrigierten Gesamtbetrag in Höhe von 2.666.600,00 € geändert wird.

TOP 15 Haushalt 2019; Entwurf des Teilhaushaltes 3 des Amtes für soziale Dienste - Jugend, Sport, Soziales, Schule und Kultur-

Beschluss:

Dem Entwurf des Teilhaushaltsplanes 3 des Amtes für soziale Dienste wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird gebeten, die aus der Beratung hervorgegangenen Änderungen zum Entwurf des Teilhaushaltes 3 zur weiteren Beratung im Finanzausschuss aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Lichte nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage sowie die vorliegende Zusammenstellung der Verwaltung über die Entwurfsplanung 2019 des Teilhaushaltes 3. Es folgt eine seitenweise Durchsicht der Produktbereiche. Wortmeldungen bzw. Nachfrage einzelner Ausschussmitglieder werden von Herrn Rechter sowie der Bürgermeisterin mündlich beantwortet. Im Anschluss an diese Aussprache sichert Herr Rechter zu, dass die aus der heutigen Beratung hervorgegangenen Änderungen zu den „*Tageseinrichtungen für Kinder*“, *Zuschuss an TORNETZ*, *Würdigung des Ehrenamtes* sowie *Nutzungsgebühren Kreismedienzentrum* über eine „Veränderungsliste zum Entwurf des Haushaltes 2019 der Stadt Tornesch“ in die weitere Beratungsfolge im Finanzausschuss übernommen werden (vgl. Anlage). Im Anschluss an die Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt schließt der Ausschussvorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung und verabschiedet alle Zuschauer. Auch das Ausschussmitglied Frau Elena Mohr verlässt wegen Befangenheit zu TOP 16 den Sitzungssaal.

Tornesch, den 28.02.2019

Horst Lichte
Vorsitzende(r)

Claudia Meinert
Protokollführer(in)